

ALUJET Floorjet Speed

Hersteller

▶ ALUJET GmbH; Ahornstraße 16; 82291 Mammendorf

Produkt- beschreibung

▶ Die ALUJET Floorjet Speed ist eine wärmereflektierende, bitumenfreie Abdichtungsbahn zur Abdichtung auf erdberührten Bodenplatten gegen Bodenfeuchte. Die Verwendbarkeit wurde durch die Einhaltung der Anforderungen nach DIN EN 13967 und unter Berücksichtigung der Bauart über ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (P-1200/271/15-MPA BS) nachgewiesen.

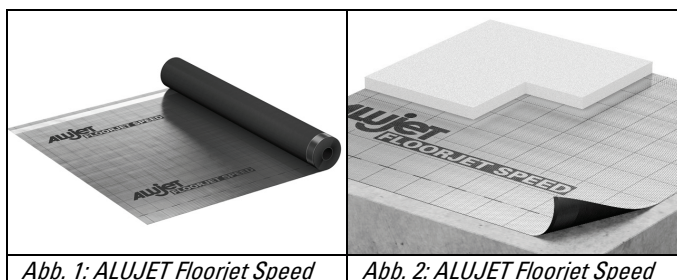


Abb. 1: ALUJET Floorjet Speed

Abb. 2: ALUJET Floorjet Speed

Aufbau

Lage	Material
Oberseite	Aluverbundfolie und abziehbarer Selbstklebestreifen
Einlage	PE-Beschichtung / HDPE-Gewebe / PE-Beschichtung
Unterseite	Polypropylenvlies und abziehbarer Selbstklebestreifen

Vorteile

▶ Wärmereflektierend; bitumenfrei; geruchsneutral; emissionsfrei; hohe Reißfestigkeit; extrem robust; beidseitiger Klebestreifen; dampfdicht; sehr flexibel; keine Rückstellkräfte; geringes Gewicht; extrem schnelle Verlegung da 1,50 m breit; Für die Verarbeitung nur Schere bzw. Cutter notwendig.

Einsatzgebiet

▶ Die ALUJET Floorjet Speed erfüllt die Anforderungen der DIN EN 13967:2012. Eingesetzt wird die ALUJET Floorjet Speed als Abdichtungsbahn für die Bauwerksabdichtung von Bodenplatten gegen aufsteigende Feuchte (Lastfall gemäß DIN 18195-4) zur Abdichtung von Estrichkonstruktionen.

Ebenfalls kann die ALUJET Floorjet auf Zwischengeschoßdecken als Abdichtungsbahn für die Bauwerksabdichtung von Bodenplatten eingesetzt werden. Die bauphysischen Gegebenheiten als auch bauseitige Vorgaben sind hierbei zu berücksichtigen.

Spezifikation

▶ Rollenbreite: 1.500 mm
Rollenlänge: 50 m
Paletteninhalt: 20 Rollen

Lagerung

▶ Die ALUJET Floorjet Speed ist liegend auf der Palette zu lagern. Feuchtigkeit, UV-Strahlung und Hitze sind zu vermeiden. Das Material soll erst unmittelbar vor Verarbeitung aus dem Lager zur Baustelle transportiert werden.

**System-
komponenten**

► ALUJET Anschlussstreifen Speed; ALUJET Montagekleber BIT und ALUJET Montagekleber WAL.

**Technische
Daten**

Eigenschaften nach DIN EN 13967		Prüfverfahren	Einheit / Art der Ergebnisse	Herstellerwert
5.3	Sichtbare Mängel	EN 1850-2	Keine sichtbaren Mängel	Keine sichtbaren Mängel
5.4	Länge	EN 1848-2	[m] MDV	50 -0 / +1
5.4	Breite	EN 1848-2	[m] MDV	1,50 m -0,007 / +0,021
5.4	Geradheit	EN 1848-2	bestanden	bestanden
5.5	Masse	EN 1849-2	[g / m ²] MDV	218 ± 10 %
5.5	Dicke	EN 1849-2	[mm] MDV	Gesamtdicke 0,48 mm ± 0,06 mm
5.6	Wasserdichtheit gegen Wasser in flüssiger Phase	DIN EN 1928 Verfahren B Wasserdruck 2 kPa Prüfdauer: 24 Std. Zusätzlich DIN EN 1928 Verfahren B Wasserdruck 400 kPa Prüfdauer: 72 Std.	bestanden	bestanden
5.7	Widerstand gegen Stoßbelastung	EN 12691 Verfahren A Untergrund Al-Platte Verfahren B Untergrund EPS Platte	[mm] MLV	≤ 500 mm Fallhöhe: dicht ≤ 800 mm Fallhöhe: dicht
5.8.1	Dauerhaftigkeit der Wasserdichtheit gegen künstliche Alterung	EN 1296 und EN 1928 Verfahren B	Bestanden	bestanden
5.8.2	Dauerhaftigkeit gegenüber Chemikalien - Wasserdichtheit	DIN EN 1847 EN 1928 Verfahren B	bestanden	bestanden
5.9	Verträglichkeit mit Bitumen	DIN EN 1847 Lagerungstemperatur: 23±2 °C Lagerungsdauer: 28 Tage Prüf Flüssigkeit: Ca(OH) ₂ DIN EN 1928 Verfahren A Wasserdruck 60 kPa (0,6 bar) Prüfdauer: 24 Std. Prüfklima: DIN EN ISO 291- 23/50-2	bestanden	bestanden
5.10	Weiterreißwiderstand -Nagelschaft- Längs Quer	EN 12310-1	[N] MLV	≥ 310 ≥ 330
5.11	Scherwiderstand der Fugenähte	EN 12317-2	[N / 50 mm] MLV	Abriss außerhalb der Fugenahnt
5.12	Wasserdampfdurchlässigkeit	EN 1931 Verfahren B Klima: 23-0/75	[m] MDV	2100 ± 600

5.13	Widerstand gegen statische Belastung	DIN EN 12730 Verfahren B Untergrund Beton Auflast 20 kg: dicht	[kg] MLV	≤ 20
5.14	Zug-Dehnungsverhalten Längs Quer	DIN EN 12311-2 Verfahren A V=100 mm / min freie Einspannlänge 120 mm Prüfklima: DIN EN ISO 291-23/50-2	N / 50 mm MLV	≥ 560 ≥ 715
5.14	Dehnung Längs Quer	DIN EN 12311-2 Verfahren A V=100 mm / min freie Einspannlänge 120 mm Prüfklima: DIN EN ISO 291-23/50-2	% MLV	≥ 20 ≥ 10
5.16	Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2 EN 13501-1	[-] Klasse E	Klasse E
	Verarbeitungstemperatur		°C	ab -10

Verarbeitung

Der Untergrund muss druckfest, eben, frei von Nestern, Graten und frei von für die Bahn schädlichen Verunreinigungen sein.

Bei waagerechter Anwendung auf der Bodenplatte muss die ALUJET Floorjet Speed immer geschützt zwischen Bodenplatte und direkt aufgebrachtem Estrich, zwischen Bodenplatte und direkt aufgebrachtener Dämmung (schwimmender Estrich) oder zwischen Höhenausgleich (z. B. Ausgleichsestrich, gebundene Schüttung) und aufliegender Dämmung (schwimmender Estrich) oder zwischen der Dämmung und dem direkt aufgetragenen Estrich eingebaut werden.

Die ALUJET Floorjet Speed ist lose, mit der Vliesseite nach unten auf dem ebenen Untergrund mit einer Bahnenüberdeckung der Längsnähte von ca. 10 cm zu verlegen. Hierzu wird die Bahn bis zu der gestrichelten Überlappungslinie geführt. Damit ist gewährleistet, dass die Verklebung Klebestreifen in Klebestreifen erfolgt. Die Längsnähte werden durch das Entfernen der Trennfolie der kaltselbstklebenden Randstreifen durch Andrücken mit einer Anpressrolle hergestellt.

Einzelne Bahnabschnitte (Längsnähte) können auch mit höherer Überdeckung verlegt werden. Die Verklebung der Längsnähte erfolgt dann nur durch einen Selbstklebestreifen auf der bedruckten Bahnoberfläche durch Andrücken mit einer Anpressrolle.

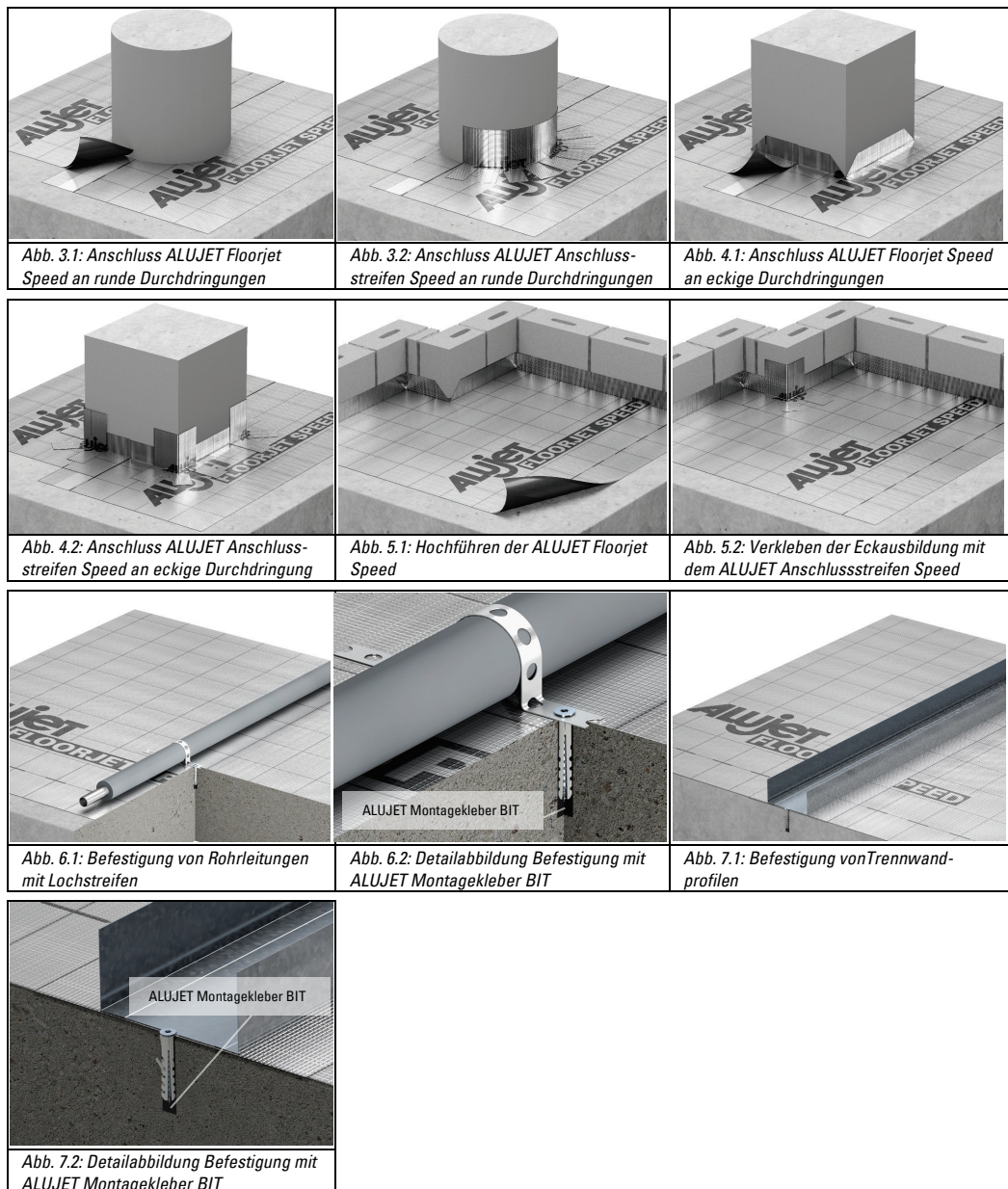
Kopfstoße bzw. die Quernähte werden durch die Verlegung der Bahnen Stoß an Stoß hergestellt. Die Stoßbereiche sind unter Verwendung des 20 cm breiten ALUJET Anschlussstreifen Speed (Aufbau: Aluverbundfolie mit einer modifizierten Acrylat-Dispersion), bei mittig angeordnetem Stoßbereich, zu überkleben.

An- und Abschlüsse an Durchdringungen bzw. aufgehende Bauteile sind unter Verwendung eines 20 cm breiten „ALUJET Anschlussstreifen Speed“ mit einer Überdeckung von jeweils ca. 10 cm herzustellen.

Zum An- und Abschluss an Durchdringungen bzw. aufgehenden Bauteilen kann die Bahn auch am Bauteil hochgeführt werden (ggf. unter Verwendung des ALUJET Montagekleber WAL als Montagehilfe)

Die ALUJET Floorjet Speed Abdichtungsbahn ist so an die Mauersperrbahn heranzuführen oder mit ihr zu verkleben, dass keine Feuchtigkeitsbrücken, insbesondere im Bereich von Putzflächen, entstehen können.

Vor dem weiteren Schichtaufbau ist an der ALUJET Floorjet Speed Abdichtungsbahn eine gründliche Sichtprüfung durchzuführen und ggf. vorhandene Schäden gemäß den Herstellempfehlungen zu beseitigen. Der Einbau weiterer Schichten hat unmittelbar nach der Freigabe zu erfolgen.



Hinweise

			werkseigene Produktions- kontrolle Zertifikat Nr. 1301-CPK-1113
---	---	---	---

Unsere Gebrauchsanweisungen, Verarbeitungsrichtlinien, Produkt- oder Leistungsangaben und sonstigen technischen Aussagen sind nur allgemeine Richtlinien; sie beschreiben nur die Beschaffenheit unserer Produkte (Werteangaben / -ermittlung zum Produktionszeitpunkt) und Leistungen und stellen keine Garantie im Sinne des §443 BGB dar. Wegen der Vielfalt der Verwendungszwecke des einzelnen Produkts und der jeweiligen besonderen Gegebenheiten (z.B. Verarbeitungsparameter, Materialeigenschaften etc.) obliegt dem Anwender die eigene Erprobung; unsere kostenlose anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und Versuch ist unverbindlicher Art..